



Osternest aus Gipsbinden

Zeitbedarf Tag 1 45 Minuten
Trocknungszeit 24 Stunden

Zyklus 1 und 2

Material

für 20 Schulkinder

4 Pack **Gipsbinden**
20 Stk **Scheren**

20 Stk **Gipsbecher**
1 Pack **Ballone**

20 Stk **Naturbast**
2 Pack **Federn**

So wird's gemacht

1. In einem ersten Schritt werden die Gipsbinden mit einer Schere in handgrosse Stücke geschnitten.
2. In einem zweiten Schritt wird ein Ballon entsprechend der gewünschten Nestgrösse aufgeblasen und in/ auf ein stabiles Gefäss gestellt. Wichtig ist, dass der Ballon stabil liegt und später beim Auftragen der Gipsbinden nicht verrutscht. Gipsbecher eignen sich hierzu besonders gut.
3. Die Gipsbinden-Stücke werden kurz in das Wasser getaucht und dann sofort auf den Ballon gelegt. Dies wird bis zu einer vorher auf dem Ballon markierten Stelle wiederholt. Insgesamt werden zwei bis drei Schichten Gips aufgetragen. Der Rand darf unregelmässig bleiben, so dass er einer Eierschale ähnelt.
4. Nach einer Trocknungsphase (ca. 24 Stunden) wird der Ballon aufgestochen – und fertig ist das Nest. Die Ränder können abschliessend noch mit einer Schere zugeschnitten werden, so dass schöne Eierschalen-Zacken entstehen. Das Nest kann zudem mit Naturbast und Federn geschmückt werden.

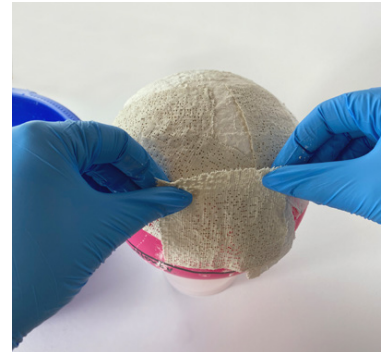
Schritt 1



Schritt 2



Schritt 3



Schritt 4

